

28. Mai–1. Juni 2018

kultur tage

für alt & jung

Tiere und ihre Menschen

Eine Kooperation
der Kirchgemeinden



Kirchgemeinde
Heiliggeist

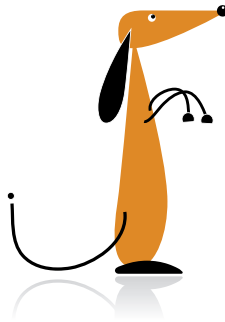


**münster
berner**



Ausstellungen
Filme, Vorträge
Führungen
Musik
Essen & Trinken
Aktiv sein

Paroisse française
Kirchgemeindehaus Le CAP
Predigergasse 3, 3011 Bern
031 311 68 43
kulturtage@aktiv-sein.ch
www.aktiv-sein.ch



Herzlich willkommen an den Kulturtagen 2018!

Haben Sie ein Lieblings-
oder ein Haustier?

Haben Sie Fotos, Bilder oder Texte davon?

Gerne möchten wir dieses Material
einer interessierten Öffentlichkeit zeigen.

Der Eintritt ist frei.

 Kollekte.

Wir wünschen Ihnen
viele anregende, spannende
Momente!

MONTAG 28. MAI 2018

14–17 Uhr, Le CAP

Abgabe der Fotos, Bilder und Texte

für die Bilderwand. Die Bilder bitte ungerahmt
und Texte als Einzelblätter abgeben.

Rückgabe: Freitag nach der Finissage

Es gibt Kaffee und Gützli.

17.30 Uhr, Französische Kirche

Eröffnungsfeier

Preist die *ganze* Schöpfung!

Mit Pfarrer Andreas Nufer und Maria Gafner

Anschliessend im Le CAP Apéro-riche

Eröffnung der Bilderausstellung 

Alle Geschöpfe der Erde fühlen
wie wir,
alle Geschöpfe streben nach Glück
wie wir.

Alle Geschöpfe der Erde
lieben, leiden und sterben
wie wir.

Also sind sie uns gleich gestellte
Werke des allmächtigen Schöpfers –
unsere Brüder.

Franz von Assisi



DIENSTAG 29. MAI 2018

14–15.30 Uhr, Le CAP

Aus dem Alltag eines Tierarztes

Wir und die Tiere, die Tiere und wir.

Christian Métraux berichtet aus seiner Praxis für ganzheitliche Tiermedizin.

Vortrag und Diskussion **K**

17–18 Uhr, Le CAP

Erlebnisse mit Blinden-Führhunden

Jeannette Hänggi erzählt von den vielen Erfahrungen und Erlebnissen, die sie im Laufe der Jahre mit Blindenführhunden gemacht hat. Freuen sie sich auf ihren Hund Nelson, der Jeannette Hänggi begleiten wird. **K**

18 Uhr, Foyer Le CAP

Süsse und salzige Kuchen

Nachtessen **K**

19 Uhr, Le CAP

Belle + Sebastian

Spielfilm, Frankreich 2013, französisch/deutsche Untertitel, 98 Min.

Regisseur Nicolas Vanier gelang mit „Belle & Sebastian“

ein atemberaubender Kinder- und Jugendfilm.

Er ist aber auch für Erwachsene ein Genuss. **K**



Sommer 1943: **Sebastian** lebt in den französischen Alpen an der Grenze zur Schweiz. Er wächst in einem idyllischen Bergdorf auf und bekommt dort vom Krieg, von Flüchtlingen und deutschen Besatzungstruppen nur am Rande etwas mit. Stattdessen liebt er es, zusammen mit dem alten César die wilde Natur der Berge zu erkunden. Als Gerüchte von einer wilden Bestie die Runde machen, begibt sich auch Sebastian auf die Suche nach ihr. Die riesige weiße Hündin und der kleine Einzelgänger werden Freunde. Doch seine neue Freundin vor den erzürnten Dorfbewohnern zu verstecken, ist erst der Anfang eines großen Abenteuers.

MITTWOCH 30. MAI 2018

6 Uhr, Bundesterrasse (Marzilibähnli)

Mit den Ohren schauen

Vogelstimmen in der Stadt, im Park, im Wald
Spaziergang mit Bettina Stocker bis ca. 8.30 Uhr.
Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt.
Anmeldung an Maja Agyemang, 031 370 15 61
CHF 5.-


14–16 Uhr, EMK*, Nägeligasse 4

Bienen summ herum...

Kinder ab 6 Jahren basteln ein Bienenhotel.
Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt.
Anmeldung: Ruth Aebi, 079 777 42 79
CHF 5.-

17 Uhr, Französische Kirche

Karneval der Tiere (Text Berndeutsch)

Wenn die Musik für Orgel, Oboe und Cello
erklingt und dazu magische Lichttiere über die
Leinwand huschen, dann ist *Carneval!*
Mit witzig-ironischen Texten von Lorient. 

18 Uhr, Foyer Le CAP

Spaghettata

Nachtessen 

19.30 Uhr, Französische Kirche

Carnaval des animaux (Text Französisch)

Wildbienen leisten den Grossteil der Bestäubung unserer Wild- und Kulturpflanzen. Sie sind verantwortlich, dass aus Blüten Beeren und Früchte werden. Rund die Hälfte aller Wildbienenarten in der Schweiz ist gefährdet. Sie finden immer weniger Nistplätze und brauchen unsere Hilfe.

1886 hat Saint-Saëns innert weniger Tage den **Karneval der Tiere** komponiert. Die wilden, poetischen, humorvollen, sanften und auch sarkastischen Melodien dieser zoologischen Fantasie laden zum Träumen und Schmunzeln ein, ganz besonders, wenn im Reigen der porträtierten Tiere auch die Verrücktesten musikalisch vorbei defilieren.


*evangelisch-methodistische Kirche

DONNERSTAG 31. MAI 2018

14–15 Uhr 1. Führung, Hauptportal Münster

15–16 Uhr 2. Führung, Hauptportal Münster

Der Münster-Zoo

Pfarrer Jürg Welter führt uns durch die „Gehege“ des Münsters und erzählt von der Symbolik der Tiere, wie sie im Physiologus ca. 200 nach Christus erklärt sind. 

16.30–17.30 Uhr, Le CAP

Les animaux dans l'art Chrétien

et leurs symboles. Exposé en français par Madame Baer 

18 Uhr, Foyer Le CAP

Kunterbuntes Suppen-Znacht

Väter kochen für jung & alt

René Setz und Verein *männer.bern*

(www.vaetertag.ch) 

19–20, Le CAP

Wer schleicht denn da im Garten herum?

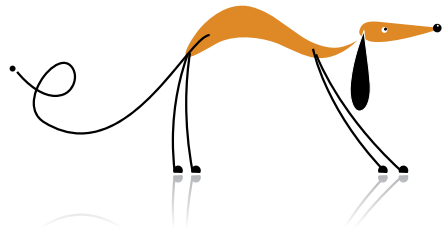
Wildtiere erobern die Stadt.

Welche Konsequenzen ergeben sich für Mensch und Tier, wenn beide sich denselben Lebensraum teilen?

Anouk Lisa Taucher berichtet aus ihrer Arbeit.

Sie ist Mitarbeiterin von SWILD,

www.swild.ch 



FREITAG 1. JUNI 2018

13.50 Uhr, Bahnhof Bern am Treffpunkt

Besuch auf dem Bauernhof

Über unsere Beziehung zu Nutztieren und deren Haltung.

Wir besuchen die Familie Niederhauser, erfahren Interessantes über die Hofführung bei einem gemeinsamen Zvieri.

Entsprechende Kleidung ist von Vorteil.

Vielleicht können wir die ersten Erdbeeren selber pflücken.

CHF 5.-

Hin:

Bern ab 14.02 Uhr nach Zimmerwald Post (über Kehrsatz lösen).

Ca. 1 km zu Fuss bis zum Bauernhof

Zurück:

Zimmerwald ab 17.21 Uhr (über Kehrsatz).

Bern an 17.58 Uhr.

Bitte die Fahrkarten selber lösen.

18 Uhr, Foyer Le CAP

Edi kocht thailändisch

Nachtessen 

19 Uhr, Le CAP

Finissage

"Abendstille überall, nur am Bach die Nachtigall..."

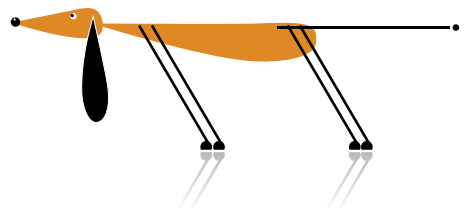
Mit Marianne Walter singen wir altbekannte und neue Volkslieder, deutsch und französisch.

Dazwischen hören wir ein Märchen über die Nachtigall, erzählt von Heidi Markovic. 

Anschliessend im Le CAP

Ein Glas im Stehen

Rückgabe der Bilder und Texte



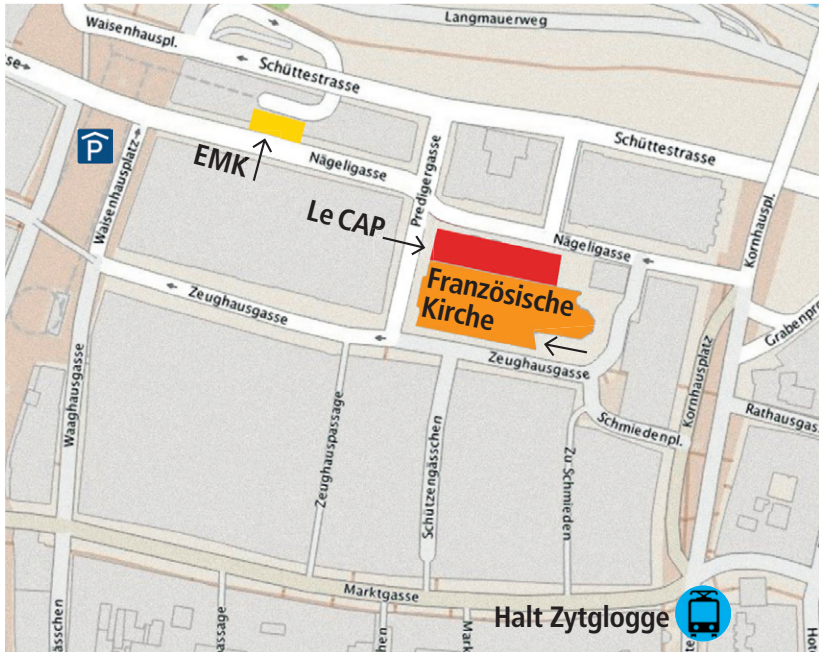
Veranstaltungsorte:

Paroisse française, Kirchgemeindeg. Le CAP, Predigergasse 3, 3011 Bern, 031 311 68 43

Französische Kirche, Zeughausgasse 8, 3011 Bern

Evangelisch-methodistische Kirche (EMK), Nägeligasse 4, 3011 Bern

Weitere Kooperationsangebote finden Sie unter www.aktiv-sein.ch oder als Flyer in den Kirchgemeindegäusern.



Dieser Anlass wird finanziell unterstützt:

Stadt Bern



Reformierte Kirche
Bern-Jura-Solothurn



www.aktiv-sein.ch

Impressum: Kirchgemeinden Münster, Heiliggeist, Nydegg, Paroisse française, Pfarrei Dreifaltigkeit, Evangelisch-methodistische Kirche. Herstellung: Aduva, Januar 2018